KANTON AARGAU

DEPARTEMENT
GESUNDHEIT UND SOZIALES
Abteilung Gesundheit

18. Januar 2022

COVID-19-AUFFRISCHIMPFUNGEN IN SCHULEN DER SEK II

Rahmen für Auffrischimpfungen

---

1. Ziele:

Die Mobilen Teams der Impfkampagne sollen die Impfzentren möglichst effizient unterstützen können. Jugendliche, Lehrpersonen und Mitarbeitende der Sek II sollen sich in der Schule unkompliziert mit einer Auffrischimpfung versorgen lassen können.

An den Nachmittagen sollen in den Sek II-Schulen auch Erst-Impfungen für Kinder unter 12 angeboten werden können.

2. Rahmen:

a. Impfkampagne

Privat organisierte Auffrischimpfungen sind in allen Impfzentren über die Buchungstools möglich, allerdings muss teilweise mit längeren Wartefristen gerechnet werden, da im Januar/Februar 2022 eine absolute Spitze bei den Auffrischimpfungen erwartet wird. Personen unter 30 werden mit dem Impfstoff von Pfizer, Personen über 30 können wieder mit dem Impfstoff von Pfizer oder von Moderna geimpft werden.

Die Impfungen müssten möglichst effizient durchgeführt werden können. Der grössere Aufwand, der durch das Impfen direkt in den Schulen entsteht, muss gerechtfertigt werden können.

An Berufsfachschulen wird je eine Woche geimpft. Vor allem an diesen Schulen sollen sich an den Nachmittagen möglichst auch Kinder U12 in Begleitung ihrer Eltern impfen lassen können. Um einen ungestörten Ablauf der Kinderimpfungen zu garantieren, organisiert die Impfkampagne hierfür einen Sicherheitsdienst.

Informationen und ein Anmeldtool für Impfungen U12 werden über die Impfwebsite publiziert.

Die Sportferien der einzelnen Schulen müssen berücksichtigt werden.

b. Schule:

Die Schulen sollten für die Planung die ungefähre Anzahl der Impfwilligen kurzfristig in Erfahrung bringen können. Es sollen Leerzeiten des Impfteams möglichst vermieden werden. Kurze Wartezeiten bei den Impfwilligen müssten in Kauf genommen werden können.

Es muss bei Bedarf flexibel gehandelt werden können, falls sich dafür beispielsweise aus neuen Gegebenheiten eine Notwendigkeit ergibt.

In den Berufsfachschulen, in denen spät geimpft werden konnte, werden die Auffrischimpfungen nach den Sportferien angeboten, so dass die Impfung für alle möglich ist.

Der Impfort soll für externe Impfwillige (wenn vorgesehen) gut zugänglich sein.

Der Impfraum muss für den Materialtransport mit einem Gepäckwagen erreichbar sein.

c. Impfwillige:

Impfwillige tragen zur Impfung am besten ein T-Shirt (der Oberarm muss zum Impfen frei sein, abgeschlossene Kabinen sind nicht vorgesehen)

- Für die Impfung mitzubringen sind:
  - Covid-19-Impfzertifikat
  - Krankenversicherungskarte
  - Personalausweis mit Foto

3. Impfdaten:

Schule	Code	Ferien	Lernende	Impfdaten
AKSA + ksb	50+52	29.1.- 13.2.	1200	**17.1. - 19.1.22**
NKSA Pilot	51	29.1.- 13.2.	850	**17.1. - 19.1.22**
KS Baden	53	29.1.- 13.2.	1250	**24.1.- 26.1.22**
KS Wettingen	54	5.2.-2.2.	1200	**24.1.- 26.1.22**
KS Wohlen	55	29.1.- 13.2.	850	**24.1.- 26.1.22**
KS Zofingen	56	29.1.- 13.2.	427	**24.1.- 26.1.22**
BFS Zofingen	60	29.1.- 13.2	1100	**14.2.- 18.2.22**
BWZ Brugg	67	5.2.-20.2.	960	**21.2.- 25.2.22**
BFS Gesundheit	71+72	5.2.-20.2.	2700	**31.1.- 4.2.22**
KV Aarau	61	29.1.- 13.2.	1900	**21.2.- 25.2.22**
BFS Aarau	66	29.1.- 13.2.	2800	**21.2.- 25.2.22**
Schule für Gestaltung	68	29.1.- 13.2.	200	**In BFS Aarau**
BBB Baden + ksb	69+52	5.2.-20.2.	2100	**14.3.-18.3.22**
zB Zentrum Bildung	64	5.2.-20.2.	1400	**28.2.-4.3.22**
BS Lenzburg	70	29.1.- 13.2.	2150	**7.3.- 11.3.22**
BFS Freiamt+ ksb	62+52	29.1.- 13.2.	480	**28.2.- 4.3.22**
BBZ Rheinfelden +ksb	63+52	19.2.- 6.3.	260	**7.3.- 11.3.22**
Liebegg Gränichen	65	29.1.- 13.2.		**In Impfzentrum**

Bei den orange hinterlegten Schulen ist eine Öffnung an den Nachmittagen für U12-Impfungen in Begleitung eines Elternteils vorgesehen.

Ein Impfteam besteht aus 2 Administratoren, 2 Medicals und 1 Arzt

Die Kapazität dürfte für Auffrischimpfungen bei ca. 30 Impfungen pro Stunde liegen. Bei Kinderimpfungen ist von höchstens 10 Impfungen pro Stunde auszugehen.

4. Ablaufplanung:

a. Pilotschulen AKSA und NKSA:

Die beiden Pilotschulen starten mit den Impfungen bereits am 17.1.22. Die mögliche Vorbereitungszeit ist deshalb kürzer.

Die Erhebung der Zahlen bei diesen beiden Schulen wird einen ersten Anhaltspunkt für die zu erwartenden Impfzahlen bei den anderen Schulen geben.

b. Zwei Wochen vor Impfbeginn

Die Impfkampagne nimmt mit der Schule Kontakt auf zur Klärung folgender Punkte:

- Lage und Einrichtung (Mobiliar, Stromanschlüsse) des Impfraumes
- allfällige Öffnungszeiten für die U12.
- Beschilderung des Impfortes
- Erhebung der ungefähren Anzahl der Impfwilligen der Schule
- Zeitplanung für die Impftage (Anfangs- und Schlusszeiten richten sich nach der Anzahl der Anmeldungen).
- Allfälliges Sicherheitsdispositiv

Anschliessend informiert die Schule Lernende und Mitarbeitende über die Impfmöglichkeit und ermittelt mit einer Umfrage die Anzahl der Impfwilligen und die ungefähr benötigten Impfsdosen von Pfizer und Moderna.
Die Schule erstellt anhand der Anmeldungen einen ungefähren Zeitplan mit Zeitfenstern für Lernende und Mitarbeitende.

c. Zehn Tage vor Impfbeginn

Die Schule meldet der Impfkampagne die ungefähre Anzahl der zu impfenden Personen und der benötigten Impfdosen von Pfizer und von Moderna.
Die Impfkampagne bestellt die benötigten Impfstoffe inkl. Verbrauchsmaterial und beauftragt die Impfteams.

d. Impftage

Die Schule richtet, wie vorgängig mit der Impfkampagne besprochen, den Impfraum ein. Wenn nötig wird der Weg zum Impfraum gekennzeichnet.
Das Impfteam trifft ca. 30 Minuten vor Impfbeginn in der Schule ein und macht sich für den Einsatz bereit.
Der beauftragte Sicherheitsdienst stellt den ungestörten Ablauf der Verimpfungen der Kinder U12 sicher und weist unberechtigte Personen vom Platz.

e. Abschluss

Das Impfteam räumt sein Material zusammen. Für das Aufräumen des Impfraumes ist die Schule zuständig.
Die Impfkampagne holt eine allfällige Beschilderung wieder ab.

5. Kontakte Impfkampagne:

Elisabeth Abbassi, Tel. 062 835 49 79, Mobile: 079 374 43 37, Mail: elisabeth.abbassi@ag.ch
Michael Vonplon, Mobile 076 434 41 89, Mail: michael.vonplon@ag.ch

6. Auffrischimpfung für über 30-Jährige mit Pfizer wieder möglich:

Medienmitteilung vom 17.1.22: Coronavirus (Covid-19) – Auffrischimpfungen für über 30-Jährige mit Pfizer/BioNTech wieder möglich - Kanton Aargau (ag.ch)